

# Protokoll zur Sitzung am 15. Februar 2016

Beginn: 18.30

Ende: 19:50

Ort: Haus der Begegnung, Raum 17

Anwesend: Alle Jupa-Mitglieder außer Tim G., Janine und Gerrit

-Anna begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlußfähigkeit fest.

-Das Protokoll der Sitzung vom 25. Januar wird genehmigt

1. Hilko kann das Gedrängel jeden Tag selbst miterleben, weil er auch mit dem Bus fährt. Seiner Meinung nach muss an jeder Bushaltestelle eine Aufsicht stehen, damit die jüngeren Schüler nicht immer von den älteren Schülern zurück gedrängt werden. Dazu bedarf es mehr Aufsichten an den Bushaltestellen, dazu gehören auch Lehrer, denkbar wären auch ältere Schüler. Es gibt an der Realschule das Buddy-Projekt mit dem man eventuell zusammen arbeiten könnte. Wilke, Hilko und Tim nehmen Kontakt zum Buddy-Projekt auf mit dem Ziel, die Schulleiter auf das Problem anzusprechen, um eine gemeinsame Lösung zu finden. Denkbar wäre auch eine Einladung der Schulleiter zu einer Jupa Sitzung.
2. Anna berichtet von dem Termin beim SGBm am 18.2.2016, sie wird mit Wilke und Lars dort die weitere Vorgehensweise besprechen.  
Auf der Tafel im Jupa Raum werden jetzt Namen von Personen gesammelt, die Interesse an der Veranstaltung „ Esens 2030“ haben. Jedes Jupa-Mitglied soll mindestens 2 ernsthafte Interessenten benennen.  
Anna berichtet von einem Vortrag des Zukunftswissenschaftlers Opaschowski mit dem Thema „Deutschland 2030. Wie wir in Zukunft arbeiten und leben.“ Der Vortrag findet am 20. April in Oldenburg statt. Das Jupa wird 5 Karten reservieren, um diese Veranstaltung zu besuchen.
3. Das Jupa beschließt einstimmig, dass Parteien und Gruppierungen die Möglichkeit erhalten sollen, im Jahr der Wahl ihre Vorstellungen dem Jupa mitzuteilen. Allerdings dürfen bestimmte Redezeiten nicht überschritten werden. Die Entscheidung darüber fällt das Jupa von Fall zu Fall.  
In der zweiten Augushälfte wird das Jupa in die Schulen gehen und auch einen Termin im Jugendhaus anbieten mit dem Ziel, möglichst viele junge Menschen über die Wahl zu informieren und für die Wahl zu motivieren. Dazu soll es ein Quiz und die Gewinnmöglichkeit von Preisen geben.

## **Verschiedenes:**

-Tim S. erkundigt sich nach den Verhaltensregeln in den Ausschüssen.

-Wilke berichtet aus dem Bauausschuß der Stadt zum Thema Bushaltestelle. Die Verwaltung hat seinen Vorschlag aufgenommen und wird das Problem weiter verfolgen.

-Wilke berichtet, dass die Gruppe „Musikveranstaltung“ noch nicht weiter gekommen ist.

-Von der sehr erfolgreichen Karnevalsparty mit Kindern berichtet Anna. Der Zuschuss des Jupa hierzu beträgt 144 Euro.

-Das Jupa wird zwei Ferienspiele anbieten: Kinderdisco mit Grillen übernehmen Anna und Eltjie und den Soccercourt bei den Arkaden übernehmen Deeke und Lars.

-Da Anna jetzt volljährig ist, entfällt das Amt des Prokuristen (bisher Emely).

Esens, den 24. Februar 2016 Protokoll:

Lars Janßen

**Nächste Sitzung am Montag den 14.März 2016  
um 18:30 !**